



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Engagementbeirates
am 08.12.2022**

öffentlich

Ort:
Marktplatz 2
06108 Halle (Saale)

Stadthaus, Raum 116

Zeit:

15:30 Uhr bis 17:35 Uhr

Anwesenheit:

siehe Teilnahmeverzeichnis

Anwesend waren:

Herr Arne Arend	Studierendenrat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	
Herr Manfred Czok	Seniorenvertretung der Stadt Halle (Saale)	ab 15:40 Uhr
Karen Leonhardt	Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.	
Dr. Peter Piechotta Ulrike Rühlmann Frau Sylvia Schuster	LIGA der Freien Wohlfahrtspflege BÜRGER.STIFTUNG.HALLE Bund für Umwelt und Naturschutz BUND	bis 17:30 Uhr
Herr Thomas Senger Oliver Thiel Ute Haupt	Stadtelternrat Stadtsportbund Halle e.V. Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)	bis 16:11 Uhr
Annika Seidel-Jähmig	MA SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)	vertr. durch Philipp Pieloth
Claudia Schmidt Dr. Annette Kreuzfeldt	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale) Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	ab 15:45 Uhr vertr. durch Andreas Hemming - anwesend bis 17:12 Uhr
Carsten Heym Frau Claudia Rohrbach Oliver Paulsen Petra Reinhardt	AfD-Stadtratsfraktion Halle MA Fraktion Hauptsache Halle Verwaltung Verwaltung	bis 16:25 Uhr bis 16:32 Uhr bis 16:50 Uhr

Entschuldigt fehlten:

Dr. Tarek Ali	Verband der Migrantenorganisationen	
Torsten Bau	Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Halle	
Herr Leander Knorre	Kinder- und Jugendrat der Stadt Halle (Saale)	
Frau Lydia Viloría Meik Voigt	Freiraumbüro Halle Selbsthilfekontaktstelle Halle-Saalekreis	
Helga Schubert	Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat von Halle (Saale)	

1. Begrüßung/Protokollkontrolle
2. Neue Plattform zur Bürgerbeteiligung der Stadt Halle www.mitmachen-in-halle.de (Information und Diskussion)
3. Engagementplattform www.engagiert-in-halle.de Bilanz nach 3 Jahren Laufzeit (Information und Diskussion)
4. Legislaturperiode – wie lange (Rückmeldung durch die Stadtverwaltung)
5. Lokale Engagementstrategie (Vorbereitungsgruppe, Befragung, Beteiligungsformate) – (Diskussion und Entscheidung)
6. Auswertung Anerkennungsveranstaltung 5. Dezember
7. Öffentlichkeitsarbeit des Engagementbeirates (Information, Diskussion und Entscheidung)
8. Gemeinsame Termine 2023
9. Sonstiges/weiteres Vorgehen

zu 1 Begrüßung/Protokollkontrolle

Frau Leonhardt begrüßt die Anwesenden. Zum Protokoll zur Sitzung am 18. Oktober 2022 gibt es keine Anmerkungen.

Frau Leonhardt teilt mit, dass eine Einwohnerin eine Anregung zur Richtlinie zur Förderung und Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements bei der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN eingereicht hat. Sie freut sich, dass sich die Zivilgesellschaft mit dem Thema auseinandersetzt und Ideen einreicht.

zu 2 Neue Plattform zur Bürgerbeteiligung der Stadt Halle www.mitmachen-in-halle.de (Information und Diskussion)

Frau Reinhardt informiert zur neuen Plattform anhand einer Präsentation, welche dem Protokoll angefügt wird.

Es wird angeregt zu prüfen, ob der Engagement-Beirat dort mit verlinkt werden kann. Auch die Angebote der Stadtbibliothek könnten eventuell auf dieser Plattform eingebunden werden. Des Weiteren möge geprüft werden, ob die Plattform mehrsprachig im Sinne der Barrierefreiheit ausgerichtet werden kann. Diese Anregungen werden durch die Verwaltung geprüft.

Es wird kritisiert, dass die Verwaltung bei der Entwicklung den Beirat nicht aktiver eingebunden hat. So sei lediglich im Beirat zum Stand der aktuellen Entwicklung und Umsetzung informiert worden. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass auch keine Anfragen oder Wünsche diesbezüglich von den Mitgliedern im Beirat gegenüber der Verwaltung geäußert wurden.

Der Beirat begrüßt generell die Plattform. Alle Mitglieder des Beirates sollen für diese Plattform werben und die Informationen der Verwaltung, welche per Mail an alle Beiratsmitglieder versandt wurden, in die eigenen Netzwerke weiterleiten.

zu 3 Engagementplattform www.engagiert-in-halle.de Bilanz nach 3 Jahren Laufzeit (Information und Diskussion)

Frau Fenkl-Ebert stellt anhand einer Präsentation die Seite und auch die statistischen Daten zur Nutzung der Seite zu. Diese wird dem Protokoll angefügt.

Es werden alle Beiratsmitglieder gebeten sich mit einer Aussage als Botschafter auf der Seite zu präsentieren. Der Text und ein Foto können an Frau Fenkl-Ebert oder Frau Leonhardt übermittelt werden.

zu 4 Legislaturperiode – wie lange (Rückmeldung durch die Stadtverwaltung)

Herr Paulsen informiert, dass der Stadtrat im Dezember 2021 den Engagement-Beirat für die Dauer von zwei Jahren berufen hat. Demnach endet die Berufungszeit im Dezember 2023.

zu 5 Lokale Engagementstrategie (Vorbereitungsgruppe, Befragung, Beteiligungsformate) – (Diskussion und Entscheidung)

Frau Leonhardt wies auf den vorgelegten Entwurf zur letzten Beiratssitzung (2022-10-17 Arbeitsweise des Engagementbeirates und zu nächsten Aktivitäten) hin. Der Beirat ist mit den Themen und der Jahresplanung einverstanden. Die angestrebte Online-Umfrage soll über die etablierten Verteiler von Freiwilligen-Agentur, Dienstleistungszentrum Bürgerbeteiligung und Studierendenrat verteilt werden.

In der Vorbereitungsgruppe haben sich bereit erklärt mitzuwirken Herr Senger, Herr Arend, Herr Piechotta, Herr Pieloth, Frau Friebel und Frau Leonhardt.

Der Verfahrensweise zur Erstellung der lokalen Engagementstrategie wurde bei einer nicht abgegebenen Stimme einstimmig zugestimmt.

zu 6 Auswertung Anerkennungsveranstaltung 5. Dezember

Petra Reinhardt informiert, dass insgesamt 123 von 286 nominierten Ehrenamtskarteninhaber aus den Jahren 2020-2022 gekommen sind. Aufgrund der Haushaltssituation der Stadt musste der Rahmen der Veranstaltung geändert werden. Es wurde begrüßt, dass es jetzt für die Inhaber der Ehrenamtskarte gleich drei Angebote (Besuch eines Heimspiels des HFC, Gutschein für eine Veranstaltung im neuen Planetarium und einmalig einen freien Eintritt im Stadtmuseum) gibt. Es wird angeregt, dass es noch weitere Angebote geben soll, falls ein paar Ehrenamtlichen diese Angebote nicht zusagen. So könnten auch externe Unternehmen Angebote zur Verfügung stellen. In der nächsten Sitzung werden dieses Thema und auch die zukünftige generelle Ausgestaltung der Veranstaltung zur Diskussion auf die Tagesordnung gesetzt.

zu 7 Öffentlichkeitsarbeit des Engagementbeirates (Information, Diskussion und Entscheidung)

Frau Leonhardt schlägt vor, dass die Arbeit des Beirates noch mehr in den Medien präsent sein sollte. So könnte ein Pressedienst erstellt und auch das Amtsblatt als Plattform genutzt werden. Der Beirat stimmt diesem zu. Frau Leonhardt erstellt einen Vorschlag an die Stadt für das Amtsblatt. Einen Pressedienst wird sie ebenso erstellen.

zu 8 **Gemeinsame Termine 2023**

Folgende Sitzungstermine wurden vereinbart:

26.01.2023
20.04.2023
24.08.2023
16.11.2023
jeweils 15:30 Uhr

Des Weiteren sind folgende Termine für den Beirat relevant:

- Vereinsforum – voraussichtlich März/April 2023; Termin wird noch festgelegt (Frau Reinhardt klärt, ob das Stadthaus zur Verfügung steht)
 - Freiwilligentag am 5./6. Mai 2023
 - Nominierungsende Ehrenamtskarte 2024 am 30.09.2023
 - Anerkennungsveranstaltung und Ausgabe der Ehrenamtskarte 2024 zum internationalen Tag des Ehrenamtes am 05.12.2023
-

zu 9 **Sonstiges/weiteres Vorgehen**

Es wird nochmals auf den Tagesordnungspunkt 4 verwiesen und angeregt, dass aufgrund der Startschwierigkeiten am Beginn der aktuellen Legislatur (drei konstituierende Sitzungen) und der damit verbundenen verkürzten Zeit zur inhaltlichen Arbeit die Legislatur verlängert werden soll. Dazu bedarf es eines Stadtratsbeschlusses. Frau Leonhardt erstellt einen Beschlusstext, welcher in der nächsten Beiratssitzung beraten und beschlossen werden soll.

Auf Nachfrage wird informiert, dass die Beiratsmitglieder entsprechend einer vom Stadtrat beschlossenen Satzung Sitzungsgeld erhalten, wenn die Beiratstätigkeit nicht im Rahmen der dienstlichen Pflichten erfolgt. Um dies umzusetzen, erhält jedes Mitglied in den nächsten Tagen einen Erfassungsbogen von der Stadtverwaltung, auf dem die erforderlichen persönlichen Angaben eingetragen werden.

Des Weiteren wird angeregt, dass die Art der Kommunikation in den Sitzungen sachlicher und zielgerichteter werden soll.

Als letztes wird durch Frau Leonhardt informiert, dass der Bund eine Internetseite (<https://www.zukunft-des-engagements.de/>) veröffentlicht hat, wo Ideen zur Zukunft des Ehrenamtes eingereicht werden können. Sie ruft alle Mitglieder dazu auf, dort sich einzubringen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.12.2022

Beiratsvorsitzende

Protokollführer